

Checkliste: Der optimale Staubsaugerbeutel

Wie Sie in nur 10 Schritten zum passenden Staubsaugerbeutel kommen

Wenn die Saugleistung nachlässt und sich der Staub schon kurz nach dem Saugen wieder in Ihren vier Wänden niederlässt, ist es spätestens soweit: der Staubsaugerbeutel ist voll und muss getauscht werden. Durchschnittlich ist dies alle vier bis sechs Wochen der Fall. Gerade wenn der Staubsauger neu ist, gestaltet sich die Suche nach dem passenden Staubbeutel oftmals zeitaufwändig. Denn die Auswahl an Markenprodukten und günstigeren Austauschbeuteln ist riesig. Hier greift man schnell zum unpassenden Modell oder spart an der falschen Stelle.

Wir verraten Ihnen, wie Sie Ihre Nerven schonen und in nur zehn Schritten zum optimalen Staubsaugerbeutel für Ihren Sauger kommen.

Schritt für Schritt zur besten Saugleistung

1. Lesen Sie die Bedienungsanleitung und/oder das Typenschild Ihres Staubsaugers und notieren Sie sich dessen genaue und vollständige Hersteller- sowie Modellbezeichnung.
2. Verwenden Sie einen Staubbeutelfinder, welcher Ihnen die Vorauswahl passender Beutel abnimmt. Wählen Sie Ihre Staubsaugermarke und das genaue Staubsaugermodell im Staubbeutel-Finder aus.
3. Lassen Sie sich die passenden Beutel anzeigen und vergleichen Sie die Materialien, achten Sie auf Unterschiede in Ausführung und auch Beutelanzahl pro Packung.
4. Wählen Sie nach Möglichkeit Beutel in Mikroflies-Qualität, da deren Filterleistung erheblich höher ist. Hier lohnt es sich auf Qualität zu setzen.
5. Entfernen Sie den Staubsaugerschlauch vom Gehäuse bevor Sie dieses anschließend öffnen.
6. Entfernen Sie den gefüllten Staubsaugerbeutel vorsichtig.
7. Überprüfen Sie kurz den Beutelinhalt nach versehentlich eingesaugten Gegenständen wie etwa kleinere Schmuckstücke bevor Sie den Beutel entsorgen.
8. Vergessen Sie nicht zusätzliche Filter Ihres Staubsaugers. Manche Staubsaugermodelle haben zusätzlich eingebauter Filter. Auch diese sollten zusätzlich zum Staubsaugerbeutel regelmäßig gewechselt werden. Haben Sie bei der Bestellung diese Zusatzfilter vergessen, lassen sich diese teilweise vorsichtig mechanisch durch leichtes Rütteln und Klopfen säubern. Besser und sinnvoll ist es jedoch, diese Filter auch gleich zu erneuern.

9. Befestigen Sie den neuen Staubsaugerbeutel anschließend in der dafür vorgesehenen Haltevorrichtung und schließen Sie das Gehäuse. Lassen Sie sich dafür Zeit, denn jede kleine Beschädigung beim Einbau kann die verbesserte Filter- und Saugleistung gleich wieder beseitigen.
10. Achten Sie darauf, dass der Staubsaugerbeutel richtig in der Halterung befestigt ist. Nicht bei allen Modellen ist dies offensichtlich, teilweise gibt es System auch keine direkte Rückmeldung durch Klicken oder dergleichen.
Tipp: Wenn Sie durch das Loch für den Staubsaugerschlauch blicken, sollte die Öffnung des Beutels mit der Öffnung des Staubsaugergehäuses exakt übereinstimmen.

Wenn Sie alle diese Schritte befolgt haben, ist Ihr Staubsauger wieder voll einsatzfähig. Wie lange der neue Staubsaugerbeutel hält, hängt dann natürlich von mehreren Faktoren wie der Wohnungsgröße oder auch den individuellen Sauggewohnheiten ab. Am besten überprüfen Sie den Füllstand des Staubsaugerbeutels regelmäßig und warten Sie nicht ab, bis dieser im wahrsten Sinne des Wortes überquillt. Generell sollte der Hygiene halber darauf geachtet werden, dass ein Staubsaugerbeutel nie länger als sechs Wochen in Gebrauch ist.

Ihr eVendix-Team

Detlev Dittmar
<https://www.eVendix.de>